

## Pressemeldung

10.08.2018

### Restaurierung von Oscar Begas *Der Untergang Pompejis* mit Mitteln des Freundeskreises der Kulturstiftung der Länder ermöglicht

*Der Untergang Pompejis*, eines der Hauptwerke von Oscar Begas (1828–1883), das sich in der Kunstsammlung der Akademie der Künste befindet und immer noch kriegsbedingte Schäden aufweist, kann dank der Zuwendung des Freundeskreises der Kulturstiftung der Länder endlich restauriert werden.

Im Wettbewerb um den begehrten Rom-Preis der Königlichen Akademie der Künste trat 1852 Oscar Begas mit der großformatigen Komposition *Der Untergang Pompejis* an. Seine dramatische Darstellung einer Familie auf der Flucht vor dem lavaspeienden Vesuv bescherte ihm ein zweijähriges Stipendium und den künstlerischen Durchbruch.

Die Akademie nahm das Gemälde in ihre Kunstsammlung auf und verlieh es 1926 an die Berliner Staatsbibliothek. Während des 2. Weltkriegs wurde das Werk durch Umlagerungen und Kriegseinwirkung sehr in Mitleidenschaft gezogen und, für den Ausstellungsbetrieb schon aufgrund des konservatorischen Zustands nicht geeignet, schließlich im Keller der Alten Nationalgalerie eingelagert. Erst vor zehn Jahren kehrte es – beschmutzt, stark beschädigt und ohne Rahmen – in die Kunstsammlung der Akademie der Künste zurück.

Jetzt ist das Werk in der Ausstellung „Entfesselte Natur: Das Bild der Katastrophe seit 1600“, die noch bis 14. Oktober in der Hamburger Kunsthalle zu sehen ist, erstmals und einmalig im unrestaurierten Zustand ausgestellt. Auch über 70 Jahre nach Kriegsende verwahren Museen viele solcher ‚invaliden‘ Werke, die nicht öffentlich präsentiert werden können. Gerade um exemplarisch auf solche Schicksale aufmerksam zu machen, wird das Werk aktuell in Hamburg gezeigt.

Durch die finanzielle Unterstützung des Freundeskreises der Kulturstiftung der Länder im Rahmen des Stiftungsbündnisses Kunst auf Lager, kann die Akademie der Künste dieses bedeutende Werk im Anschluss an die Hamburger Ausstellung restaurieren und rahmen lassen.

Mehr unter: [www.adk.de](http://www.adk.de), Neues aus dem Archiv

**Pressefoto** auf Anfrage unter [presse@adk.de](mailto:presse@adk.de) oder Tel. 030 200 57-1514

Gefördert durch:

KULTUR  
STIFTUNG • DER  
LÄNDER  
FREUNDESKREIS



**Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit**

Pariser Platz 4  
10117 Berlin  
T 030 200 57–15 14  
F 030 200 57–15 08  
[presse@adk.de](mailto:presse@adk.de)  
[www.adk.de](http://www.adk.de)

**Für Rückfragen**  
Anna Schultz  
Kunstsammlung  
Tel. 030 200 57- 4040  
[schultz@adk.de](mailto:schultz@adk.de)